

**Zeitschrift:** Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin  
**Band:** 97 (1971)  
**Heft:** 42

**Rubrik:** Sauber Wasser - sauber Wort

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

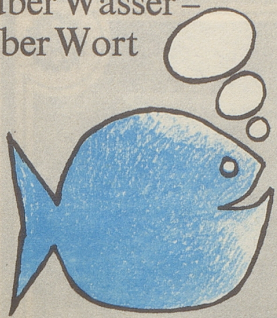
### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

**Download PDF:** 17.11.2024

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

Sauber Wasser –  
sauber Wort



### Schnittiges

Die Rechen, welche einer groben Reinigung des strömenden Wassers dienen, das danach durch die Turbinen eines Kraftwerkes rauschen soll, sind bis zu einem gewissen Grade die Vorläufer heutiger Kläranlagen. Wo keine solchen Rechen oberhalb der Kraftwerke vorhanden sind, da geht es sehr schnell ums gute, liebe Geld. Darum fehlen solche Rechen nie. Mit den Kläranlagen ist das anders. Die Kosten, die aus dem Fehlen von Kläranlagen erwachsen, sind an der Oberfläche nicht gleich sichtbar.

Gäbe es doch nur solche Rechen, durch die unsere gute, liebe Sprache strömen müßte, bevor sie – ungereinigt – im Druck erscheint! Unglaublich, was in einem solchen Rechen alles hängen bleiben ... könnte! «Jährlich zweimal kamen Vater und Mutter im Schnitt von Chur nach Zürich.» So war es unlängst irgendwo zu lesen. Weshalb Vater und Mutter nicht im Auto kamen, steht nicht da. Warum sie den Zug nicht nahmen, wird ebenfalls nicht gesagt. Nur daß sie im Schnitt kamen, war der Zeitung zu entnehmen. Nun wüßte ich für mein Leben gerne, wie dieses neue Transportmittel – eben: ein Schnitt – eigentlich aussieht, wie es funktioniert, wie es angetrieben wird? Oder sollte der die Zeitung Verunreinigende ganz einfach und simpel «im Durchschnitt», also «durchschnittlich» gemeint haben? Warum dann aber nur im Schnitt? Querschnitt, Längsschnitt, Durchschnitt – das ist uns vertraut. Sogar durchschnittlich darf man schreiben. Aber «im Schnitt»? Darf man «im Schnitt» schreiben, wenn dabei solcher Blödsinn herauskommt? «Im Schnitt» ist nämlich eine blödsinnige, neumodische, faule Abkürzung eines durchaus brauchbaren, guten Wortes (Durchschnitt!) – und wenn deutsche Gazetten, wenn Fernsehsprecher noch so oft «im Schnitt» meinen brauchen zu müssen. Blicke doch «im Schnitt» in unserm – leider nur gedachten – Rechen hängen, bevor es in eine Zeitung überhaupt hineinrutschen kann! «Im Schnitt» ist lächerlich, lachhaft. Vielleicht hilft Auslachen?  
*Fridolin*



# FS

das einzige Haarwasser mit  
absoluter Garantie und  
dem Wirkstoffkomplex S-32

Wer es benützt, weiss Bescheid: FS bekämpft wirksam Schuppen und Haarausfall. Deshalb unsere uneingeschränkte Garantie «Erfolg oder Geld zurück».

FS enthält in der richtigen Zusammensetzung jene natürlichen Nähr- und Aufbaustoffe, die für Kopfhaut und Haare unentbehrlich sind. Zu den bewährten FS-Haarschutz-Faktoren B, F + H und den Pflanzenextrakten ist neu der Wirkstoffkomplex S-32 hinzugekommen. Mit dem Resultat, dass FS-Haarwasser jetzt eine spürbar verstärkte Wirkung aufweist.

Nur im Fachgeschäft erhältlich!

**neu**  
mit verstärkter  
Wirkung!



«Übrigens kaufe ich jetzt FS-Haarwasser in der Doppelpackung – da spare ich zwei volle Franken.»

Parfumerie Franco-Suisse S.A. Pratteln